

57

Erlangen, den 14 Januar 1904.

Hochverehrtester Herr Geheimrath!

In Folge des Umstandes, dass ich
seinem Wunsche gemäß Kruschs
Antikritik wider Lawlor noch
unter die Miscellen des zweiten
Heftes aufnahm, konnte die Ab-
sendung der Nachrichten an die
Druckerei noch ein wenig hinaus-
geschoben werden. Gerade heute wol-
te ich die Nummern geben und
die Blätter paginieren, als ich
Ihren gütigen Brief erhielt: ich
bin deshalb noch in der angenehmen